

Dressur, Marathon, Hindernis

Eleganz in der Dressur, Spektakel in den Marathonhindernissen und Tempo im Kegelfahren sind vom 25. bis 27. September im Innenraum der Rennbahn Frauenfeld Trumpf. Die Fahrer kämpfen in fünf Kategorien um Medaillen. Auch das vielfältige Rahmenprogramm macht einen Besuch zum Erlebnis.

(cms) Das letzte Highlight der Saison der Fahrer ist die Schweizer Meisterschaft in



Lokalfavorit Yannik Scherrer mit seinem Pony-Vierspänner. Foto: Claudia A. Spitz

Frauenfeld am letzten Septemberwochenende. Am Freitag gilt es, sich in der Dressur eine gute Ausgangs-

lage zu schaffen. Gefragt sind gut gearbeitete Pferde und genaues Fahren. Ein Höhepunkt ist immer der

Marathon, der am Samstag auf dem Programm steht. Wendige Pferde und schnelle Fahrten sorgen für spektakuläre Bilder in den sieben Hindernissen, bevor am Sonntag die Entscheidung um die Medaillen fällt. Im Hindernisparcours wird in umgekehrter Reihenfolge des Klassements gestartet und neben guten Nerven sind dabei Geschwindigkeit und Genauigkeit gefragt.

«Tradition ist Trumpf»

Ein weiterer Höhepunkt ist am Sonntag die Show unter dem Titel «Tradition ist Trumpf». Unter anderem ist die St. Gallische Reitermusik, eine Quadrille der Kavallerie Schwadron 72 und ein Brauereigespann zu se-

hen. Die Vorführung der Mini-Horses, den kleinsten Pferden der Welt, wird besonders die Kinder erfreuen. Bereits am Donnerstagabend sorgt das Komiker-Duo Messer & Gabel für gute Stimmung. Am Freitagabend spielt das «BfBT Brass Quartett» und am Samstag haben die Showtambouren der Jugendmusik Frauenfeld ihren Auftritt. Zudem spielt an beiden Abenden das Schwyzerörgeliquartett Wintifäger. Natürlich kommt das leibliche Wohl nicht zu kurz, eine Festwirtschaft bietet eine reichhaltige Auswahl. Der Eintritt ist frei.